

Meinem Retter singe ich

J=76

E: G¹² | %

R: ^{G¹²} ^D ^{Am} ^{Em}
Meinem Retter singe ich, denn aus Finsternis zum Licht

^C ^D ^{G¹²}
hast Du mich in Deiner Güte geführt.

^{G¹²} ^D ^{Am} ^{Em}
Als ich zu meinem Gott rief in meiner Not,

^C ^D ^{G¹²}
hast Du meine Stimme gehört.

1. ^D ^{Em} ^{Am}
Was ist der Mensch, der sterblich ist,
^C ^D
dass Du an ihn denkst und gnädig bist.

^{Em} ^{Am}
Liebst Du mich, würd' ich vergehn.

^C ^D
Doch Du lässt mich Dein Licht und Dein Heil sehn.

2. ^D ^{Em} ^{Am}
Wohl dem, der sich auf Dich verlässt.

^C ^D
Denn Du lässt ihn nicht und hältst ihn fest.

^{Em} ^{Am}
Wärest Du nicht mein Schutz und Schild,

^C ^D
wie schnell verstummte ich mit meinem Lied.

B: ^{Em} ^A ^D ^{Em} ^A ^{Hm}
γ Jah, Du bist mein Gott. γ Ich erhebe Dich.

^{Em} ^A ^D ^C ^D
γ Meinen Zufluchtsort preise ich ewiglich.

G¹² D | Am Em | C D | G¹² | % D | Am Em | C D | G¹²

3. ^D ^{Em} ^{Am}
Was Du mir tust, wie soll ich's Dir

^C ^D
vergeltet? Denn Du bist gut zu mir.

^{Em} ^{Am}
Doch will ich tun, was ich gelobt,

^C ^D
wenn Du zu Deinem Ruhm mir hilfst, mein Gott.